

Besucherzahl und Nächtigungen auf Vorjahresniveau

Im Monat September wurden von rund 180.700 Gästen rund 603.500 Übernachtungen gebucht. Sowohl bei den Ankünften als auch bei den Nächtigungen konnte das Vorjahresniveau wieder erreichen werden.

Betreiber von gewerblichen Ferienwohnung (+13,6%) und privaten Ferienwohnungen (+3,5%) verbuchten Nächtigungssteigerungen. In den Kategorien Hotels, Gasthöfe und Pensionen (-2,3%) wurden Nächtigungseinbußen registriert. Nächtigungsrückgänge meldeten auch die Betreiber von Campingplätzen (-1,7%).

Kategorie	September 2014			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	126.810	-0,6	374.614	-2,3
Gewerbliche Ferienwohnungen	3.520	6,6	21.754	13,6
Private Ferienwohnungen	14.110	-0,6	96.197	3,5
Privatzimmer	4.998	-5,8	26.822	-6,6
Campingplätze	6.669	-3,5	30.863	-1,7
Sonstige Unterkünfte	24.598	6,7	53.224	11,4
Gesamt	180.705	0,2	603.474	0,0

In der laufenden Sommersaison 2014 (Mai bis September) kamen rund 959.100 Besucher nach Vorarlberg. Diese buchten 3.250.300 Nächtigungen. Im Vergleich zur Vorjahressaison wurde ein Gästezuwachs von 0,5% verbucht. Die Übernachtungen gingen um 0,7% zurück.

In den Kategorien gewerbliche Ferienwohnungen (+6,3%) und private Ferienwohnungen (+1,5%) wurden Nächtigungssteigerungen gemeldet. In den anderen Bereichen wurden Nächtigungsminderungen verbucht.

Kategorie	Mai 2014 bis September 2014			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	647.519	1,3	1.866.703	-0,9
Gewerbliche Ferienwohnungen	23.842	6,6	154.844	6,3
Private Ferienwohnungen	93.393	4,7	604.294	1,5
Privatzimmer	26.185	-3,9	130.298	-7,2
Campingplätze	53.610	-9,1	222.770	-7,8
Sonstige Unterkünfte	114.536	-2,3	271.399	1,7
Gesamt	959.085	0,5	3.250.308	-0,7

Die Destination Bodensee-Vorarlberg konnte ein Nächtigungszuwachs von 2,3% verbuchen. Die Regionen Bregenzerwald, Kleinwalsertal und die Alpenregion Bludenz erreichten das Vorjahresniveau. Rückgänge meldeten die Regionen Montafon (-3,6%) und der Arlberg (-8,3%).

Region	Nächtigungen		Veränderung	
	Mai bis September			
	2012/2013	2013/2014	absolut	in %
Alpenregion Bludenz	415.609	415.370	-239	-0,1
Arlberg	159.255	146.054	-13.201	-8,3
Bodensee-Vorarlberg	679.136	695.062	15.926	2,3
Bregenzerwald	692.343	693.174	831	0,1
Kleinwalsertal	684.134	680.297	-3.837	-0,6
Montafon	643.299	620.351	-22.948	-3,6
Gesamt	3.273.776	3.250.308	-23.468	-0,7

Inländische Gäste buchten gleich viele Nächtigungen wie in den Monaten Mai bis September 2013. Gäste aus der Schweiz (+1,2), Tschechien (+15,1%) und Ungarn (+13,5%) buchten mehr Nächtigungen. Weniger Nächtigungen wurde von Besucher aus Italien (-12,4%), den USA (-27,7%) und Belgien (-1,7%) gemeldet. Auffällig war der Nächtigungsrückgang von deutschen Gästen (-1,4%). Diese buchten rund 26.200 Nächtigungen weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Herkunftsländer	Nächtigungen		Veränderung	
	Mai bis September			
	2012/2013	2013/2014	absolut	in %
Österreich	437.122	437.266	144	0,0
Deutschland	1.887.480	1.861.235	-26.245	-1,4
Schweiz u. Liechtenstein	314.233	318.081	3.848	1,2
Niederlande	248.533	248.740	207	0,1
Frankreich, Monaco	86.334	86.281	-53	-0,1
Belgien	64.602	63.504	-1.098	-1,7
Vereinigtes Königreich	31.944	32.568	624	2,0
Italien	34.730	30.439	-4.291	-12,4
Tschechische Republik	12.181	14.020	1.839	15,1
Dänemark	11.694	12.021	327	2,8
USA	15.231	11.015	-4.216	-27,7
Ungarn	9.435	10.706	1.271	13,5
Schweden	11.113	10.177	-936	-8,4
Luxemburg	9.577	9.705	128	1,3
übriges Ausland	99.567	104.550	4.983	5,0
Gesamt	3.273.776	3.250.308	-23.468	-0,7

Die durchschnittliche Verweildauer ist gesunken. In den Monaten Mai bis September 2014 lag diese bei 3,39 Tagen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre lag die Verweildauer bei 3,67 Tagen.

Mai bis September	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthalts- dauer
2004/2005	727.518	2.922.104	4,02
2005/2006	730.180	2.814.082	3,85
2006/2007	786.119	3.064.025	3,90
2007/2008	801.790	3.007.487	3,75
2008/2009	829.356	3.039.798	3,67
2009/2010	838.516	3.049.931	3,64
2010/2011	881.413	3.114.450	3,53
2011/2012	922.515	3.210.205	3,48
2012/2013	954.134	3.273.776	3,43
2013/2014	959.085	3.250.308	3,39
Ø 2004 - 2014	843.063	3.074.617	3,67